

Die Junge Akademie an der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften und der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina wurde im Jahr 2000 als weltweit erste Akademie für herausragende junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler gegründet. Ihre beiden vorrangigen Aufgaben liegen in der Pflege des wissenschaftlichen, insbesondere interdisziplinären Diskurses und in der Förderung von Initiativen an der Schnittstelle von Wissenschaft, Kunst und Gesellschaft. Die Junge Akademie sucht für ihre Geschäftsstelle in Berlin zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**wissenschaftliche Koordination (75%)
für die Projektbetreuung (m/w/d)
(Kennziffer 24-11)**

Ihre Aufgaben:

Als Stelleninhaber*in obliegt Ihnen die Koordination von Arbeitsgruppen und Projekten der Jungen Akademie, die Unterstützung der Mitglieder in ihrer Arbeit für die Junge Akademie, insbesondere in administrativ-organisatorischen Fragen, in der Projektplanung, bei der Konzeptionierung von Maßnahmen der Wissenschaftskommunikation und bei der Drittmittelinwerbung.

Ihr Profil:

Ein abgeschlossenes Hochschulstudium, fundierte Berufserfahrung in der Wissenschaftsverwaltung und Erfahrung in der Organisation von Projekten in Wissenschaft, Kunst oder Kultur sind Einstellungs voraussetzung. Darüber hinaus verfügen Sie über herausragende kommunikative und sprachliche Fähigkeiten und nachweisliche Erfahrung in der Wissenschaftskommunikation. Sehr gute Kenntnis der deutschen Wissenschafts- und Forschungsförderungslandschaft sowie der aktuellen wissenschaftspolitischen Themen sind wünschenswert. Ausgeprägte Organisations- und Teamfähigkeit, selbstständige, strukturierte Arbeitsweise, freundliches und verbindliches Auftreten, sehr guter Umgang mit MS Office werden vorausgesetzt.

Wir bieten:

Ein nettes, offenes Team. Eine vielseitige Tätigkeit dank der Abdeckung der kompletten Bandbreite der Wissenschaftsverwaltung und Projektkoordination sowie kreativen Spielraum bei der Unterstützung der Akademie-Mitglieder in einer jungen Wissenschaftsorganisation an der Schnittstelle von Wissenschaft, Kunst und Gesellschaft.

Das Arbeitsverhältnis und die Vergütung erfolgen in Anlehnung an den Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD-Bund). Bei entsprechender Qualifikation ist eine Vergütung bis zur Entgeltgruppe 13 möglich. Die Stelle ist auf bis zu zwei Jahren befristet. Eine langfristige Zusammenarbeit wird angestrebt. Mobiles Arbeiten ist nach Absprache für einen Teil der Arbeitszeit möglich. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit 29,25 Wochenstunden. Der Arbeitsort ist am Sitz der Jungen Akademie in Berlin. Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei gleicher fachlicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit bieten wir Ihnen zahlreiche Möglichkeiten zur Weiterbildung und unterstützen Ihre berufliche Entwicklung. Die Leopoldina und Die Junge Akademie fördern aktiv die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, u.a. durch eine flexible Arbeitszeit- und Arbeitsplatzgestaltung. Profitieren Sie zudem von unserem betrieblichen Gesundheitsmanagement zur Gesundheitsförderung und -erhaltung sowie der Möglichkeit zur betrieblichen Altersvorsorge und zu vermögenswirksamen Leistungen.

Ihre Bewerbung:

Wir freuen uns über Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, detailliertem Lebenslauf, Zeugnissen und Referenzen unter Verzicht auf ein Lichtbild. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung in Form eines PDF-Dokuments bis zum **6. September 2024** ausschließlich per Mail an bewerbung@leopoldina.org.

Bitte beachten Sie, dass Bewerbungskosten nicht erstattet werden können. Weitere Informationen über die Leopoldina finden Sie im Internet unter www.leopoldina.org.

Weitere Informationen über die Junge Akademie finden Sie unter www.diejungeakademie.de.